

# Elternbildung der Schule Stäfa

## Schuljahr 2023/24

Die Schule Stäfa bietet interessierten Eltern lehrreiche und anregende Themen aus dem Schulalltag.

SchuleStäfa

Montag, 18.09.2023, 19.30 Uhr, Gemeindesaal Stäfa

Anmeldung  
erforderlich



### „Gehirngerechtes Lernen“

**Elena Arici, Psychologin, Neuropsychologie**

Elena Arici ist Dozentin bei der Akademie für Lerncoaching und seit 20 Jahren praktiziert sie im LernWerk Stäfa und Winterthur. In ihrem Vortrag zeigt sie auf, wie gehirngerechtes Lernen funktioniert. Anhand praktischer Beispiele werden folgende Lerngesetze beleuchtet: „Wie funktioniert regelmässiges Wiederholen und Löschen des Kurzzeitspeichers? Wieso ist beim Lernen ein gutes Grundgefühl so wichtig und wie erreiche ich das? Welche Faktoren können beim falsch eingesetzten Lob zur Aufrechterhaltung von Lernvermeidung, Blutdrucksenkung oder Machtkämpfen führen?“

Mittwoch, 29.11.2023, 19.30 Uhr, Gemeindesaal Stäfa

### „Gefahren im Internet“

**Sandra Walser, Präventionsabteilung, Kantonspolizei Jugendintervention**  
**Olivier Andermatt, lic. phil. Fachpsychologe für Psychotherapie FSP**

Interaktive Kommunikationsmedien werden von den Jugendlichen rege genutzt, um miteinander zu kommunizieren, sich Informationen zu beschaffen und die Freizeit zu gestalten. Die Nutzung von Social Media hat viele Vorteile, aber auch Risiken, derer sich Heranwachsende zu wenig bewusst sind. Wissen und Kenntnisse können Bedenken konkretisieren und bilden die Grundlage für einen angepassten Konsum in der Familie. Zum selben Thema hält Robert Anliker von der Kantonspolizei im November in allen 4. Klassen von Stäfa eine Lektion. Ein aktiver Transfer in die Familie ist uns wichtig, weshalb diese Veranstaltung **für Eltern der 4. Klassen obligatorisch** ist. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und Ihr Interesse.

Donnerstag, 14.03.2024, 19.30 Uhr, Gemeindesaal Stäfa

Anmeldung  
erforderlich



### „Von der Wiege bis zum Beruf – Die Rolle von Familie und Schule für den Bildungserfolg der Kinder“

**Prof. Dr. Margrit Stamm, Professorin em. für Pädagogische Psychologie und Erziehungswissenschaften, Universität Fribourg**

Die Familie spielt im kindlichen Entwicklungsprozess eine ebenso grosse Rolle wie die Bildungsinstitutionen – und zwar bis zur Berufsausbildung. Margrit Stamm zeigt in ihrem Referat auf, was dies für die grossen Potenziale der frühkindlichen Bildung und Förderung sowie den Kindergarten bedeutet, wovon der Schulerfolg abhängt und welche Rolle Eltern bei der Berufswahl spielen. Abschliessend formuliert sie einige Empfehlungen für jedes Entwicklungsalter.